



Protokoll Lokales Netzwerk St. Georg

19. Januar 2026, 19:00 Uhr

Anwesend: Paul Agatz; Rita Beckmann; Norbert Boddenberg; Stephan Boos; Nadine Grempe; Michael Müller; Florian Noje; Pastor Pulger; Monika Schrübbers; Annette Siegmund; Elisabeth Völlmecke; Frauke Westerkamp

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20.32 Uhr

Begrüßung und geistlicher Impuls

Herr Boos begrüßt alle Anwesenden und trägt als geistlichen Impuls das Gedicht „Wünsche zum neuen Jahr“ von Peter Rosegger vor.

TOP 1: Info neu gewählter KV

Ein herzlicher Dank gilt den Wahlhelfern bei der KV-Wahl und den Kandidaten. Mit Hans Fritsche, Sebastian Langen und Julia Wirth sind alle drei Kandidaten aus St. Georg in den KV gewählt worden. Wie bisher wird eines der KV-Mitglieder bei Bedarf an den Treffen des lokalen Netzwerks teilnehmen. Die wechselseitige Information zwischen LN und KV funktioniert gut.

Der neue PGR ist mit 14 Mitgliedern deutlich kleiner als der alte PGR. Aus St. Georg sind Annette Siegmund und Julia Skibowski Mitglieder des PGR. Neben den 11 bestellten Mitgliedern gehören Pfarrer Alter und Elisabeth Rudersdorf (Pastoralteam) und Alfred Zinke (Vertreter KV) dem PGR an.

TOP 2: Rückblick Advents- und Weihnachtszeit

Alle Gottesdienste an den Weihnachtstagen waren sehr gut besucht. Beide Krippenfeiern waren sehr schön. Ein herzlicher Dank gilt Stephan Völlmecke für den Küsterdienst bei beiden Krippenfeiern. Die Weihnachtsoblaten, die am Ende der Krippenfeiern verteilt wurden, fanden großen Anklang. Nach dem Gottesdienst haben noch viele Personen auf dem Kirchplatz die Oblaten miteinander geteilt. Ein großer Dank gilt Christiane Homberg und Team für die sehr engagierte Vorbereitung und Durchführung. Ein ganz besonderer Dank gilt Michael Müller für seinen sehr überzeugenden Organistendienst in der Christmette um 18 Uhr. Er weist darauf hin, dass es gerade für ehrenamtliche Organisten sehr wichtig ist, genügend Vorlauf vor den Feiertagen zu haben, um sich adäquat auf den Einsatz vorbereiten zu können. Für eine „frühe“ Christmette soll die Uhrzeit 18 Uhr beibehalten werden. Der Gottesdienst der Jugend um 23 Uhr war mit ca. 200 Personen ebenfalls sehr gut besucht. Für den JUPP soll ein Artikel über den Jugendgottesdienst geschrieben werden.

Folgende Anregungen für die nächsten Weihnachtsgottesdienste werden genannt: Die beiden Krippenfeiern sollten jeweils eine halbe Stunde eher beginnen, um den Übergang zwischen den Krippenfeiern und der Vorbereitung der Christmette zu entzerren. Es soll überlegt werden, ob auch für Besucher der Christmette und auch am Weihnachtstag Oblaten angeboten werden können, ggf. statt der bei uns angebotenen Weihnachtskarten.

Die Sternsingeraktion ist auch in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich gelaufen. Dem gesamten Team, in dem auch neue Leute in die Organisation eingearbeitet wurden, wird für die engagierte Arbeit gedankt. Die Sternsinger-Gruppen haben an den beiden Tagen über 35 500€ gesammelt! Die Sternsinger werden sich noch einmal in der Fastenzeit in einem Gottesdienst vorstellen und um Stoffspenden zum Anfertigen neuer Sternsinger-Gewänder bitten. Zwei Personen haben sich bereit

erklärt, neue Gewänder zu nähen. In diesem Jahr mussten einige Sternsinger-Gewänder aus Herz Jesu ausgeliehen werden, um alle Kinder zu versorgen. Im JUPP wird wieder ein Artikel zur Sternsingeraktion in der gesamten Pfarrei erscheinen. Die Türkollekte für die Dankeschön-Aktion hat nach der Sternsingermesse am 4. Januar stattgefunden und soll nun auf das Konto des lokalen Netzwerks überwiesen werden, Nadine Grempe ist entsprechend informiert. Im Jahr 2027 soll die Sternsingeraktion wegen der Lage der Feiertage und der Schulferien später als in diesem Jahr, nämlich am **Samstag, 9. Januar** und am **Sonntag 10. Januar 2027** stattfinden. Über den Termin für die Sonntagsmesse mit den Sternsingern wird später entschieden.

TOP 3: 3. Türkollekte für Pastorale Arbeit

In St. Georg wird schon seit einigen Jahren keine dritte Türkollekte mehr durchgeführt. Eine Türkollekte ist für die Dankeschön-Aktion der Sternsinger bestimmt, die zweite für die Messdienerarbeit (am Tag der Messdieneraufnahme). Vor etlichen Jahren hat es mal eine einmalige Türkollekte für die Kirchenmusik gegeben, die aber nicht weitergeführt wurde. Es wird daher beschlossen, die dritte Türkollekte wieder einzuführen, und zwar für die „pastorale Arbeit in St. Georg“. In Abstimmung mit dem Kollektionsplan bietet sich dafür der Erntedanksonntag (am 4. Oktober) an. Es ist wichtig, diese Türkollekte rechtzeitig anzukündigen und dabei entsprechende Beispiele für mögliche finanzielle Unterstützung zu nennen.

TOP 4: Termine

- > Der Redaktionsschluss für den JUPP 1/2026 ist Sonntag, der 15. Februar. Da der JUPP2/2026 erst kurz vor den Sommerferien erscheint, sollen nun alle Ankündigungen bis Anfang Juli eingereicht werden. Das Autorenanschreiben wurde bereits verschickt.
 - > Wie in den Vorjahren wird Petra Rasch als Vorsitzende des PGR wieder einen Flyer mit den besonderen Angeboten in der Fasten- und Osterzeit erstellen. Alle Angaben dafür sollen bitte bis zum 4. Februar an Annette Siegmund (judger.siegmund@t-online.de) geschickt werden, die die Daten dann weiterleitet. Norbert Boddenberg plant, besondere Gottesdienste anzubieten.
 - > In diesem Jahr werden 52 Jugendliche am 7./8. März in Herz Jesu gefirmt. Die Messdiener der vier Gemeinden sind gut vernetzt und wegen des Einsatzes in den Firmmessen im Austausch.
 - > Das diesjährige Patronatsfest findet am 22. März turnusmäßig in St. Suitbert statt. An diesem Sonntag wird es in St. Georg keine hl. Messe geben.
 - > Diakon Willibald Mehlhorn kann in diesem Jahr sein 50. Weihejubiläum und am 6. August seinen 100. Geburtstag feiern.
- > Terminübersicht St. Georg (Stand 22. 01. 2026)

Noch nicht terminiert: Aufnahme der neuen Messdiener; Krankengottesdienst im APH St. Georg

2026		
Februar		
So 01. 02.	11.30 Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst Erstkommunionkinder
Mi 04. 02.		Deadline für Termine für den Pfarrei-Flyer zur Fasten- und Osterzeit (Mail an judger.siegmund@t-online.de)
So 08.02.	10:00 Uhr	Kinderkirche
Do 12. 02.	17.00 Uhr	Altweiberparty für alle im GZ
Fr 13.02.	17:00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet
Sa 14. 02.		nach dem Schiebekarrenrennen: „After-Race-Party“ im GZ
So 15.02.	11.30 Uhr	Familienmesse zu Karneval mit der Kirchenmaus;

		Redaktionsschluss JUPP 1/2026
Fr 20.02.	19:00 Uhr	Taizégebet zu Beginn der Fastenzeit
März		
Fr 06.03.	18:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag (Pauluskirche)
Sa 07. 03.	17.00 Uhr	Firmung in Herz Jesu
So 08. 03.	10.00 Uhr	Firmung in Herz Jesu
Fr 13.03.	17:00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet
Do 19. 03.	19.00 Uhr	Lokales Netzwerk St. Georg (GZ)
Fr 20. 03.		Verteilung JUPP 1/2026
So 22. 03.	10.00 Uhr	Patronatsfest in St. Suitbert; in St. Georg KEINE Messe
So 29.03.	11:30 Uhr	Palmsonntag: Kinderkirche
April		
Fr 10. 04.	17.00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet
So 26. 04.	17.00 Uhr?	Konzert Ex-tempore-Chor
Mai		
08. 05.	17.00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet
09.05./10.05.	10:00 Uhr	Erstkommunion
So 17. 05.	11.30 Uhr	Dankmesse Erstkommunion
Mi 20. 05.	19.00 Uhr	Lokales Netzwerk St. Georg (GZ)
So 31.05.	10:00 Uhr	Kinderkirche
Juni		
Do 04. 06.	10.00 Uhr	Fronleichnamsfeier in Herz Jesu
Fr 12. 06.	17.00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet
27.06./28.06.		Gemeindefest 2026
Juli		
Mi 08. 07.	19.00 Uhr	Lokales Netzwerk St. Georg (GZ)
Fr 10. 07.	17 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet
		20. 07. – 01. 09. SOMMERFERIEN
August		
Mi 05. 08.		Ökumenische Wallfahrt nach Osnabrück
September		
So 06. 09.	15.00 Uhr	Ökumenischer Tiersegnungsgottesdienst (Außengelände Pauluskirche)
Oktober		
So 04. 10.		Erntedank-Gottesdienst; Türkollekte „pastorale Arbeit in St. Georg“
Do 08. 10.	19.00 Uhr	Lokales Netzwerk St. Georg (GZ)
November		
Mo 16. 11.	19.00 Uhr	Ökumenische Woche zum Thema Sekten: Themenabend (ev. Gemeindehaus)
Mi 18. 11.	19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst (Pauluskirche)
Mo 30. 11.	19.00 Uhr	Lokales Netzwerk St. Georg (GZ)
Dezember		
PGR-Sitzung	19.30 Uhr	29. 01. St. Josef; 12. 03. Herz Jesu; 12. 05. St. Georg; 25. 06. St. Suitbert; 16. 09. St. Barbara; 02. 12. St. Josef

TOP 5: Gottesdienstordnung für Ostern/ Arbeitskreis Liturgie

Stephan Boos stellt die Gottesdienstordnung für die Kar- und Ostertage vor, die das Pastoralteam einstimmig beschlossen hat. In St. Georg wird es am Gründonnerstag (2. April) um 18 Uhr einen Familiengottesdienst geben, am Karsamstag (4. April) um 21 Uhr die Feier der Osternacht (wie im letzten Jahr in allen vier Gemeinden gleichzeitig) und am Ostersonntag (5. April) um 11.30 Uhr eine Festmesse. Am Karfreitag und am Ostermontag sind also für St. Georg in diesem Jahr keine Gottesdienste vorgesehen.

Die kfd bietet an, am Gründonnerstag nach der Messe eine Gebetswache vorzubereiten. Die Jugend wird wie in den Vorjahren eine eigene interne Gebetszeit vorbereiten.

Beim letzten Treffen des LN wurde der Vorschlag gemacht, solche Lücken in der Gottesdienstordnung ggf. mit eigenen, durch Ehrenamtliche vorbereiteten Gottesdiensten zu füllen und dafür eine Arbeitsgruppe zu gründen. Es geht darum, an den Feiertagen bzw. Sonntagen, an denen vom Pastoralteam kein Gottesdienst in St. Georg mehr vorgesehen wird, den Gemeindemitgliedern vor Ort eine Wort-Gottes-Feier anbieten zu können. Wie Stephan Boos erläutert, sind solche Gottesdienste jederzeit möglich, wenn zwei Bedingungen erfüllt sind: Diese Gottesdienste werden komplett in Eigenregie, d. h. ohne Beteiligung von Hauptamtlichen vorbereitet und durchgeführt. Die Person, die diesem Gottesdienst vorsteht, muss eine Ausbildung zum/zur Wort-Gottes-Feier-Leiter/in absolviert haben. Diese Gottesdienste können auch im Sonntagsblatt angekündigt werden.

Norbert Boddenberg, der in den letzten Jahren verschiedene Wort-Gottes-Feiern in St. Georg angeboten hat, merkt an, dass unsere Gemeinde noch nicht genügend an solche Gottesdienstformen gewöhnt sei. So wurde die angebotene Laudes in St. Georg bisher nicht angenommen. Er könnte sich daher vorstellen, ca. einmal im Quartal einen Abendgottesdienst anzubieten, um Wort-Gottes-Feiern als eigenständige Gottesdienstform bekannter zu machen. Für den Karfreitag könnten sich die Anwesenden ggf. eine Kreuzwegandacht vorstellen. Um diese Fragen zu erörtern und ggf. Gottesdienste vorzubereiten, wird ein Arbeitskreis *Liturgie* gegründet, für den sich folgende Personen melden: Rita Beckmann, Norbert Boddenberg, Monika Schrübbers, Annette Siegmund und Frauke Westerkamp. Diakon Holtkamp und Christiane Homberg (Nachtrag: Christiane Homberg hat Unterstützung zugesagt) sollen ebenfalls angefragt werden. Auch im Taizé-Team wird noch nachgefragt (Nachtrag: M. Lindemann hat Unterstützung zugesagt). Ein erstes Treffen wird für den 25. Februar, 10 Uhr (Kaminzimmer) vereinbart.

TOP 6 Verschiedenes

> Die Planungen für einen Trauerort in der Kerzenkapelle laufen. Die Datenschutzbestimmungen wurden mit dem Pfarrbüro geklärt.

> Ein Angebot für die Aufkleber (Fische) für die Altarstufen wurde eingeholt und an Sebastian Langen (KV Bauausschuss) weitergeleitet. Ein Ansichtsexemplar wurde angefordert, aber bisher noch nicht geschickt.

> Die Kniebänke in der Kirche wurden teilweise instand gesetzt. Es gibt aber immer noch einige nicht richtig funktionierende Scharniere und wackelige Mittelstege. Annette Siegmund wird die Kniebänke daraufhin kontrollieren und das Ergebnis Sebastian Langen und Stefan Schmidtke mitteilen.

> Karnevalswochenende: An Weiberfastnacht findet ab 17 Uhr eine Altweiberparty im GZ statt. Nach jetzigem Stand hat ie kfd den Gartensaal reserviert. Das Schiebekarrenrennen findet in diesem Jahr wegen der Vorverlegung des Kupferdreher Karnevalsuges bereits am Samstag um

13 Uhr statt. Das GZ ist daher am Samstag nach dem Schiebekarrenrennen zum Feiern (After-Race-Party) geöffnet. Am Karnevalssonntag wird die Messe um 11.30 Uhr als Karnevalsmesse wieder mit dem Auftritt der Kirchenmaus gefeiert. Die Sponti-Band wird angefragt. Nadine Grempe aktualisiert das entsprechende Plakat. Der Karnevalsumzug in Kupferdreh beginnt allerdings schon um 13.11 Uhr, so dass es für Gottesdienstbesucher kaum möglich ist, pünktlich beim Zug zu sein.

> Annette Siegmund weist auf das neue Innovationslabor des Bistums hin, das kleine und große Experimente fachlich und finanziell unterstützen kann. Kontaktarten: www.innovation.bistum-essen.de; bianka.mohr@bistum-essen.de, Tel: 0151 45107981.

> Es wird erneut darum gebeten, die Vorstellung der einzelnen Gruppierungen etc. auf der neuen Homepage der Pfarrei zu überprüfen und ggf. zu aktualisieren. Es gibt leider immer noch einige veraltete Texte. In diesem Zusammenhang wird angemerkt, dass die Homepage in bestimmten Bereichen nicht übersichtlich genug ist. So sind z. B. die Öffnungszeiten des Pfarrbüros nicht sofort zu finden.

Annette Siegmund, 22. Januar 2026